

8 Uhr (mit Aufgeld von 30 Pfg.) Sonn- und Festtag wird die...
Garberode-Kolonnenstr.-Bühner, 25 Billets enthaltend,
à 4 Mark an der Tages-Kasse.

Repertoire. Sonntag, den 28. September 1896. (263. Abonnement-
Vorstellung, 3. Serie, reich) Hans Geiling. Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Sonntag, den 27. September 1896.
Anfang 7 Uhr.

Fiddicke und Sohn.

Sam ersten Male:
Fiddicke und Sohn.
Hoffe mit Verlang in 3 Acten von Julius Keller und Adolf Herrmann.
Musik von Otto Schenk.

Regie: Regisseur Ernst Müller. — Direction: Musikdirector Meyer.
Personen:
Fiddicke, Vater Herr Geise.
Anton Fiddicke, sein Sohn, Helfer einer
Wohltätigkeit Herr Ernst Müller.

Witz, dessen Sohn Herr Geise.
Bedel, Oekonom Herr Geise.
Henriette, seine Frau Frau Geise.
Cäcilie } zwei kleine Kinder (Frau Geise.
Witze Reitermann.
Herr Brand.
Stammel, Tischlergehilfe Herr Dallhoff.
Julia Stengel, Wirtin, Tochter des Stammel.
Hilde Herr Dallhoff.
Jean Kestel, Maler Herr Dallhoff.
Clara Kestel Herr Dallhoff.
Herr Witzler.
Herr Witzler.
Herr Witzler.
Herr Witzler.
Herr Witzler.
Herr Witzler.
Herr Witzler.
Herr Witzler.
Herr Witzler.
Herr Witzler.

Eine Komödie. Tischlergehilfen und ihre Frauen. Mithrasen M.
Der der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.
Zwischen dem 1. und 2. Acte spielen dem 2. und 3. Act liegt ein
Zeitraum von mehreren Monaten.
Nach jedem Act findet eine längere Pause statt.
Gewöhnliche Preise.
Parterre, ungeperrt, 1. A 25 Pfg., 2. A 20 Pfg., 3. A 15 Pfg., 4. A 10 Pfg., 5. A 5 Pfg.
Logen: (Hag) 2. A 75 Pfg., 3. A 50 Pfg., 4. A 25 Pfg., 5. A 10 Pfg., 6. A 5 Pfg.
Balkone: (Hag) 2. A 75 Pfg., 3. A 50 Pfg., 4. A 25 Pfg., 5. A 10 Pfg., 6. A 5 Pfg.
Korridor: 1. A 20 Pfg., 2. A 15 Pfg., 3. A 10 Pfg., 4. A 5 Pfg.
Hinterbühne: 1. A 20 Pfg., 2. A 15 Pfg., 3. A 10 Pfg., 4. A 5 Pfg.
Kassensaal: 1. A 20 Pfg., 2. A 15 Pfg., 3. A 10 Pfg., 4. A 5 Pfg.
Wittelsplatz 60 A, Eintrittspreis 30 A.
Eintritt 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Billet-Verkauf für den nächsten Tag an der Tages-Kasse
von 10 bis 3 Uhr. Vorverkauf für den nächsten Tag (mit Aufgeld
von 30 Pfg.) von 1 bis 3 Uhr. Sonn- und Festtag wird die
Kasse erst um 10 Uhr geöffnet.

Carola-Theater.
Sonntag, den 27. September 1896:
Anfang 7 Uhr.
Renaissance.
Aufspiel in 3 Acten von Franz von Schöthan
und Franz Koppel-Schell.
Nach dem 1. und 2. Act finden längere Pausen statt.
Gewöhnliche Preise.
Eintritt 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Billet-Verkauf an der Tages-Kasse des Carola-Theaters 6
(Sophieustr. 19) von 10 bis 1 Uhr, sowie an der Tages-Kasse
des Neuen Stadt-Theaters von 10 bis 1 Uhr.
Die Direction des Stadt-Theaters.
Verein Thalia, Götterstraße 42.
Sonntag, den 27. September 1896.
Anfang 7 Uhr.
Die Leibbronte,
Gustav von Moser.
Coffenöffnung 6 Uhr. Eintritt 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Carl Winkelmann Special-Tapeten-Geschäft Saison-Ausverkauf
Peterstr. 27 Drei Rosen 27 Petersstr. hält seinen diesjährigen bestens empfohlen.

Tanzunterrichts-Anzeige.
Durch welche ich mich erlaube anzugeben, daß ich Anfang Oktober wieder, wie alljährlich, einen Kursus für
Anfänger- und Lang-Unterricht für junge Damen, Herren und Kinder eröffnen werde. Auf Verlangen bin ich auch bereit,
in Privatstunden Unterricht zu erteilen. Derselbe Respektvolle bitte ich, ihre Anmeldungen in meine
Wohnung Köhlerstraße 5, 1. Etage, täglich von 11 Uhr Vorm. bis 6 Uhr Nachm. gültig machen zu wollen.
Danksagung folgt ergebenst.
Frau Hermine Doer.

Anstands- und Tanzunterricht.
Einem hochgeehrten Publikum hierdurch die ergebenste Anzeige, daß meine Unterrichts-Curse für Damen
und Herren Mitte October und Anfang November beginnen.
Gütliche Anmeldungen, auch in Privat-Circlen, bitte von 12-6 Uhr Nachmittags in meiner Wohnung
Härtelstrasse 4, II. gültig zu machen.
F. Wesner.

Wilhelm Röper
Gothostrasse 1 - (Augustusplatz)
Special-Haus
für
Tapeten • Teppiche
Möbel- und Decorationsstoffe
Gardinen • Linoleum.
Muster und Kostenausschlüge bereitwilligst.
Rostbestände obiger Artikel zu wesentlich herabgesetzten Preisen.

Tapeten-
Inventar-
Ausverkauf.
Wegen beschleunigter Inventar-
verkauf mit Resten und älteren
Lagerbeständen zu jedem an-
nehmlichen Preise aus.
Meissner & Müller,
Schleiergasse 5.

Sanitäts-Pfeife
Richard Serck's
gefällig
gefällige
Am 1. Juli 1896 wurde das 405 105. Stück versandt.
Richard Serck
Hofstr. 24 (Erdgeschoss).
Neumarkt 27, part. und 1. Etage,
empfiehlt
eiserne
Kinderbettstellen
in allen Preislagen
mit Gardinen, Matratzen, Feder-
betten, Steppdecken u. Bezügen.
Koffer u. Taschen
eigenes solides Fabrikat
sehr billige Preise.
H. Rust, Petersstr. 6, I.

Seidenband- u.
Seidenwaarenhaus
E. Hoffmann
Markt 9.
Alle Arten
Seidenstoffe
In sorgfältig ausgearbeiteten Sortimenten
zu billigen Preisen.

Baby-Bazar E. Bruun,
Neumarkt 27, part. und 1. Etage,
empfiehlt
eiserne
Kinderbettstellen
in allen Preislagen
mit Gardinen, Matratzen, Feder-
betten, Steppdecken u. Bezügen.
Koffer u. Taschen
eigenes solides Fabrikat
sehr billige Preise.
H. Rust, Petersstr. 6, I.

Friedr. Trebst
Wagenfabrik,
Weststrasse 45-47,
Wiesenstrasse 20-22,
Fabrik u. Lager aller Arten hocheleganter Luxus- u. Sportwagen zur gefl. Besichtigung.
Lestes Diplom: Dresden 1896.

MEY & EDLICH, LEIPZIG, NEUMARKT 20-22
Königl. Sächsische und Königl. Rumänische Hoflieferanten.
Herbst- u. Winter-Neuheiten in Herren-Garderobe.
Jacket-Anzüge.
Winter-Paletots.
Haus- u. Jagdjoppen.
Havelocks.
Rockanzüge.
Ulsters.
Hohenzollernmäntel.
Schlafrocke.
Herren-Beinkleider! Grosse Auswahl!

